

Laien-Verbände sind enttäuscht von Synodalversammlung

Frankfurt am Main: Nach dem vierten Treffen des Kirchen-Reformprojekts "Synodaler Weg" sind die Laien-Verbände überwiegend enttäuscht. Der Bund der Katholischen Jugend kritisiert die "Verweigerungshaltung" der Bischöfe. Aus Sicht des Jugendverbands sind sie nicht zu systemischen Änderungen bereit, die Missbrauch in der Kirche wirksam verhindern könnten. Die Ablehnung eines Textes zur Sexualethik sei eine "Ohrfeige". Die Katholische Frauengemeinschaft äußert sich "fassungslos" über das Scheitern dieses Papiers. Aber danach sei man zu wegweisenden Beschlüssen gekommen, vor allem zur Rolle der Frauen in der Kirche. **Die Initiative "Wir sind Kirche" erklärte, die Verweigerung vieler Bischöfe, sich an der Debatte zu beteiligen sei erschreckend.**

<https://www.br.de/nachrichten/meldung/laien-verbaende-sind-enttaeuscht-von-synodalversammlung,3004f1cb0>

Zuletzt geändert am 12.09.2022